

## **Stellenausschreibung**

Im Landessozialgericht Berlin-Brandenburg (LSG BB) ist ab April 2020 im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung die Stelle

**einer Leiterin oder eines Leiters des Sachgebiets Personalwesen (w/m/d)**

befristet bis voraussichtlich August 2021 zu besetzen.

Dienstort: Potsdam

Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden je Woche.

Vergütung: bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L

Zu den Aufgaben gehört insbesondere die vollumfängliche Wahrnehmung der personalwirtschaftlichen Belange des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg.

### **Aufgabengebiet:**

- Leitung des Sachgebiets Personalwesen
- Bearbeitung von Personaleinzelangelegenheiten von Richter\*innen, Beamten\*innen und Tarifbeschäftigte
- Prüfung und Festsetzung von besoldungs- und Vergütungsansprüchen
- inhaltliche Vorbereitung und Betreuung von Stellenausschreibungs-, -auswahl- und -besetzungsverfahren

### **Anforderungsprofil:**

- Abschluss eines für die ausgeschriebene Tätigkeit einschlägigen Fachhochschulstudiums z. B. der Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung, Recht und Verwaltung, Betriebswirtschaft oder Abschluss einer anderen Ausbildung und gleichwertige Kenntnisse durch nachgewiesene langjährige einschlägige Berufserfahrung in der Personalverwaltung
- grundlegende Kenntnisse im Arbeitsrecht, Tarifrecht und Beamtenrecht sowie im Verwaltungsrecht
- Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, Entscheidungen transparent und überzeugend vorzubereiten und zu vermitteln,
- gute Kooperations- und Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz
- anwendungsbreite PC-Kenntnisse (Word, Excel und Outlook)

### **Wir bieten:**

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung,
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen,
- Vermögenswirksame Leistungen,
- eine Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte,

- einen Arbeitgeberzuschuss für ein VBB-Firmentickets
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

### **Hinweise:**

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Qualifizierte Frauen werden hiermit ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Das LSG BB unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch mit Teilzeitkräften möglich. Teilzeitwünsche von Interessenten und deren Vereinbarkeit mit der Stelle werden im konkreten Einzelfall geprüft.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <http://lsg.berlin.brandenburg.de> unter der Rubrik Service.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch nicht erstattet werden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich von dieser Ausschreibung angesprochen fühlen und bitten um Übersendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung mit tabellarisch abgefasstem Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen, das zuletzt erstellte Arbeitszeugnis sowie einer Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht bis zum **27. März 2020** (Posteingang) an die

Präsidentin  
des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg  
Försterweg 2-6  
14482 Potsdam

zu senden.